

Bitte um Einschätzung, Wechsel zu Lehramt, Lebenssituation

Beitrag von „Krabappel“ vom 23. März 2019 21:19

[Zitat von RolfLando](#)

Ich frage mich die ganze Zeit, warum bin ich eigentlich fachlich nicht geeignet fürs Gym, "nur" weil ich in Modulen wie ...nicht sonderlich gut abgeschlossen habe?

Ich würde kein Mathestudium schaffen, schade aber ist so. Deswegen bin ich aber halt auch kein Mathelehrer geworden. Es geht nicht darum, dass man sich auf dem Niveau von Abiturienten bewegt, so wie es nicht ausreicht, Rollstuhl fahren zu können, um Sonderschullehrer zu werden 😊

Außerdem kann hier niemand beurteilen, ob du fachlich fit für irgendwas bist, wir können nur auf das eingehen, was du über dich schreibst. Wenn du das Studium schaffst, ist doch alles gut.

Ich glaub halt, dass es extrem selten ist, dass einem nach mehreren Jahren des Arbeitens und Rumstudierens plötzlich auffällt, wo der Traumberuf wahrlich zu finden ist. Sowas gibt's in der Tat und dann findet sich auch Weg. In den meisten Fällen, so behaupte ich frank und frei, fliehen Menschen einfach nur vor sich und ihren Problemen.

Gibt's eigentlich schon eine Statistik, wie viele Quereinsteiger im Lehramt wieder abbrechen?